

und vom XXV. Parteitag der KPdSU gegebenen Einschätzungen zur Entwicklung des revolutionären Weltprozesses und der tiefgreifenden Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus zu vermitteln. Es soll ihnen helfen, sich theoretisch fundierte Kenntnisse über den Charakter unserer Epoche und den entscheidenden Einfluß des sozialistischen Weltsystems, über die Rolle der internationalen Arbeiterklasse und der kommunistischen Weltbewegung, die nationale Befreiungsbewegung, über das Wesen und den historischen Platz des Imperialismus sowie über den Charakter und die Besonderheiten des Klassenkampfes in der Welt unter den Bedingungen der Entspannung der internationalen Lage, über die Durchsetzung der Politik der friedlichen Koexistenz sowie die komplizierter werdenden ideologischen Auseinandersetzungen zwischen Sozialismus und Imperialismus anzueignen.

— Seminar zur Theorie und Politik der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR

Die Aufgabe des Seminars ist es, in einem vierjährigen Zyklus die theoretischen Kenntnisse der Teilnehmer über das vom IX. Parteitag gestellte Ziel der SED zu vertiefen, in der DDR weiterhin die entwickelte sozialistische Gesellschaft zu gestalten und so grundlegende Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus zu schaffen. Es soll ihr Wissen über die Dialektik der zwei Phasen der kommunistischen Gesellschaftsformation, über die grundlegenden Merkmale der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, ihre Ökonomik, Sozialstruktur und Lebensweise sowie über den politischen und ideologischen Überbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, besonders über die wachsende Führungsrolle der SED, erhöhen. Das Seminar soll den Genossen helfen, noch besser zu erkennen, daß die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft ein historischer Prozeß tiefgreifender politischer, ökonomischer, sozialer und geistig-kultureller Wandlungen ist, der es notwendig macht, alle Vorzüge und Triebkräfte, alle Seiten und Bereiche des gesellschaftlichen Lebens planmäßig auf hohem Niveau zu entwickeln und die Aufgaben der Gegenwart mit dem Blick auf die kommunistische Zukunft in Angriff zu nehmen. Es soll die Teilnehmer befähigen, die Vorzüge des Sozialismus, seine Überlegenheit gegenüber dem Kapitalismus noch überzeugender darzulegen.

— Seminar zum Studium von Grundproblemen der Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR und der sozialistischen ökonomischen Integration

Die Aufgabe dieses Seminars ist es, in einem vierjährigen Zyklus die speziellen Kenntnisse der Teilnehmer über die Ökonomik der entwickelten sozialistischen Gesellschaft weiter zu vertiefen. Im Mittelpunkt des Studiums steht die vom IX. Parteitag beschlossene Fortsetzung des politischen Kurses der Hauptaufgabe, die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik, der weitere Ausbau der materiell-technischen Basis zur Schaffung grundlegender Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus, die weitere Durchführung der Intensivierung als Hauptweg der volkswirtschaftlichen Entwicklung in engem Zusammenhang mit der weiteren Verwirklichung der sozialistischen ökonomischen Integration mit der UdSSR und den anderen Bruderländern des RGW. Das Seminar soll einen aktiven Einfluß auf die Verbreitung der besten Erfahrungen der Masseninitiative der Werktätigen bei der Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages in den Betrieben nehmen.

— Seminar zum Studium der Geschichte der KPdSU

Die Aufgabe des Seminars ist es, in einem zweijährigen Zyklus, besonders gestützt auf Werke W. I. Lenins, die Beschlüsse des IX. Parteitages der SED und die geschichtlichen Hauptlehren des Kampfes der KPdSU zu studieren. Dabei soll besonders die Allgemeingültigkeit der Erfahrungen der KPdSU im Kampf um die Errichtung der Diktatur des Proletariats und beim Aufbau des Sozialismus und Kommunismus für alle Völker herausgearbeitet werden. Es gilt, anschaulich sichtbar zu machen, daß die weitere Vertiefung der umfassenden Zusammenarbeit mit der KPdSU und der UdSSR Kernstück der internationalen Tätigkeit der SED und der Außenpolitik der DDR ist.

— Seminar zum Studium der Geschichte der SED

Die Aufgabe dieses Seminars ist es, in einem zweijährigen Zyklus das Geschichtsbewußtsein der Teilnehmer zu vertiefen und ihnen die Schlußfolgerungen des IX. Parteitages zu vermitteln, daß die SED aus dem mehr als hundertjährigen Kampf der revolutionären deutschen Arbeiterbewegung hervorgegangen ist. Es soll die historische Bedeutung der Vereinigung von KPD und SPD zur SED deutlich machen und herausarbeiten, daß die DDR das